Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/15/1905-01	Termin 13.03.2012	Kulturausschuss
Beschlussvorlage			öffentlich

Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss-kontrolle*
13.03.2012	Kulturausschuss	B		

Beratungsgegenstand

Zuschussantrag Freies Theater glassbooth

Beschlussvorschlag

Der Kulturausschuss beschließt, den Förderantrag abzulehnen.

Bei anderer Beschlusslage stehen Finanzmittel bei Produkt 040703, Sachkonto 531 823, Auftrag 860004070300 zur Verfügung.

Mögliche Beschlüsse im Rahmen des Haushaltssanierungsplans (HSP) 2012 und mögliche Vorgaben der Bezirksregierung können zu einer Änderung führen.

Kulturbüro Bereich 7-0-20 Buchloh 01.03.2012	Dezernent und Kämmerer Tsalastras 01.03.2012

* Vorlage zur:	* Ergebnis :	Beschlusskontrolle:	Beteiligung:	
Anhörung (A)	Zustimmung (Z)			
Kenntnisnahme (K)	Ablehnung (A)	Ja oder nein	Personalrat	[ ]
Vorberatung (V)	Änderung (Ä)			
Beschlussfassung (B)	Anhörung vollzogen (AV)		Gleichstellungsstelle	[ ]
	Kenntnisnahme (K)			

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/15/1905-01	Termin 13.03.2012	Kulturausschuss

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine [ ]

ja [X] siehe Beschlussvorschlag, Anlage

b) Sonstige

Begründung

„Satansbraten“ ist eine Produktion des in Essen gegründeten freien Theaters glassbooth in Koproduktion mit dem Theater im Depot, Dortmund.

Neben dem Dortmunder Schwerpunkt mit 5 Aufführungen sind weitere 5 Termine in Bottrop, Gelsenkirchen, Gladbeck und Essen sowie ein Gastspiel in Oberhausen geplant (Theater an der Nieburgh).

Oberhausen ist somit lediglich Aufführungsort einer Tournee.

Insofern handelt es sich bei der Produktion „Satansbraten“ nicht um ein originäres Oberhausener Projekt oder eines mit klarem Oberhausener Bezug.

Daher schlägt das Kulturbüro vor, den Zuschussantrag abzulehnen.

Anlage

Antrag Theater glassbooth mit Projektinformationen und Finanzkalkulationen